

Fürsorgeerziehungsanstalt Neuherberg

Die Fürsorgeerziehungsanstalt in Neuherberg bei München war eine katholische Einrichtung, die 1919 von Franz Xaver Riß, dem Vorsitzenden des Münchener Caritasverbands, gegründet wurde. Die schlechte Ernährungssituation und die reaktionären Erziehungsmethoden sorgten 1922 für einen großen Skandal. Die juristische Aufarbeitung zeigte jedoch, dass für ersteres die schlechte finanzielle Ausstattung der Anstalt seitens der staatlichen Behörden verantwortlich war.

Literatur:

KLEIN, Gotthard, Der Volksverein für das katholische Deutschland 1890-1933. Geschichte, Bedeutung, Untergang (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte B 75), Paderborn u. a., S. 120, Anm. 194.

RUDLOFF, Wilfried, Die Wohlfahrtsstadt. Kommunale Ernährungs-, Fürsorge- und Wohnungspolitik am Beispiel Münchens 1910-1933, Teilbd. 1 (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 63), Göttingen 1998, S. 359 f.

Empfohlene Zitierweise:

Fürsorgeerziehungsanstalt Neuherberg, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreporte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 406, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/406. Letzter Zugriff am: 02.05.2024.